



Fallbeispiel aus der Bowenpraxis

Herzprobleme

Angina pectoris

Geschlecht: männlich

Alter: 63

Im vergangenen Jahr habe ich 12 Patienten mit leichter bis schwerer Angina behandelt.

Drei Monate medizinische Angina Tests, sollte operativ mit Ballon-Angioplastik (Dehnen der Adern mit Katheder oder Ballon) behandelt werden. Sechs Wochen nach seiner ersten Behandlung berichtete er, er habe, nachdem er etwa 15 Minuten gehe, eine eigenartige krampfartige Beengung und Spannung genau unter dem Punkt des **Griffes 3 der Behandlung am Ellbogen**. Dies hielt ich für wichtig und machte deshalb die Behandlung für **Ellbogen und Handgelenk** und den **Atembereich**. (Diese füge ich oft routinemäßig an, weil ich denke, Verdauungs- und speziell Leberschwierigkeiten seien mehr oder weniger allgemein.) Wir machten den ersten Arm und als wir den zweiten behandelten, verschwanden sofort die Symptome.

In dieser Woche trat das oben beschriebene Symptom erst nach dreimal so langer Gehzeit auf (45 Minuten).

Nach zwei Wochen und zwei Behandlungen, konnte sein Arzt nicht die Spur eines Problems finden und Herzspezialisten untersuchten ihn dreimal, ohne eine Erklärung zu finden. Ich machte **BRMS**, den **Atembereich**

und das **Knie**. Bevor ich den Raum verließ, verschwanden die Symptome.

Der Mann musste sich alle zwei Tage einer Zustandsfeststellung seines Arztes stellen, wegen einer eventuell notwendigen Überstellung in die Intensivstation, also ging er am Tag nach der **Bowen** Behandlung zur Untersuchung. Der Arzt untersuchte ihn und meinte: „Was ist mit Ihnen geschehen? Ich kann Sie sofort von der Liste für eine Herztransplantation streichen, denn ihr Herz ist auf mysteriöse Weise wieder in Ordnung gekommen!“

In der Nacht nach der ersten Behandlung hatte er keine Beinschmerzen mehr und schlief fest. Danach begann er wieder zu arbeiten und fing nach drei Tagen an Rad zu fahren. Dreieinhalb Monate später hat er immer noch keine Probleme und gewinnt rasch seine Arbeitsfähigkeit wieder.

Bei allen Patienten waren einige oder alle Arm-Punkte wie ich es nenne, „aufgepumpt“. Wenn die Reaktivität aus diesen Punkten verschwunden ist und wegbleibt, dann meine ich, bleibt das Resultat permanent.

Lou Hassik, Motueku, Neuseeland